

# Burgmannring/hintere Kurbelwellendichtung

**Post by "Bernardo" of Oct 17th 2022, 4:23 pm**

Tachwohl

im Zusammenhang mit meinem immer noch aktuellen Motorfred (Gedanken zu einer Motorrevision), hier eine Frage an die in Sachen Motorrevision erfahrenen unter euch:

Gibt es eurer Erfahrung nach bei Burgmannringen unterschiedliche Hersteller mit deutlich unterschiedlicher Qualität oder ist das eher Jacke wie Hose? Denn falls nicht, würde ich dem Motorenbauer meines M127 gerne den richtigen ans Herz legen.

---

**Post by "hoffy" of Oct 17th 2022, 4:39 pm**

Hi , schau mal hier die Erfahrungsberichte.....

[Alternative Bezugsquelle oder Alternative zu Borgmannring - Technische Fragen - vdh - Forum - www.mercedesclubs.de](http://www.mercedesclubs.de)

\*Gruß Hoffy !!!

---

**Post by "Rubilak" of Oct 17th 2022, 4:59 pm**

Hallo Paul,

hier habe ich mal ein paar Unterschiedliche vermessen, habe den von AI eingebaut

[M130 Führungslager der Kurbelwelle wechseln - Technische Fragen - vdh - Forum - www.mercedesclubs.de](https://www.mercedesclubs.de)

Rändelung auf der Kurbelwelle noch ok?

Gruss Michael

---

### **Post by "Martink" of Oct 17th 2022, 5:54 pm**

Hallo, der Motorenbauer, der den Kurbeltrieb bei mir zusammengebaut hat, kauft die Dichtschnur regelmäßig "frisch" beim Hersteller. Er sagt, wenn man den bei MB kauft, dann kann man Pech haben, dass der schon eine Weile im Lager liegt und dann nicht mehr richtig funktioniert. Er hat auch Lehrgeld bezahlt, durch zeitintensive Nachbesserungen und kauft seitdem nur noch aus garantiert aktueller Produktion und wenn der dann ein Jahr bei ihm liegt, wirft er den Rest weg und kauft neu. Das ist billiger als einen Motor nachzubessern. Bei mir ist alles pupstrocken. Viel Erfolg.

---

### **Post by "Bernardo" of Oct 17th 2022, 6:01 pm**

Hallo

danke schon mal für die schnellen Rückmeldungen!

Ich werde all das entsprechend weiterleiten.

Denke, auch der Hinweis mit der Rändelung der KW und dem Lageralter des Materials ist sehr wertvoll.

---

**Post by "MitchE" of Oct 18th 2022, 8:45 am**

Hi!

Wegen der Ersatzteilqualität ist man bei mir her gegangen und hat auf simmerring umgerüstet. Simmerring ist von Klefoth.

Leider musste man dafür bei meinem frühen Motor die Nut auf 7mm etwas auffräsen.

Ich hoffe das Problem ist dann endlich final gelöst, ist aber im Moment noch in der Montage.

So mal als Alternative...

Grüße,

Michael

---

**Post by "Olof K" of Oct 18th 2022, 10:57 am**

Moin Paul,

irgendetwas ist ja immer, doch hoffentlich bald nimmer.....

Ich wollte dir ja schon für den alten (Aspest?) Burgmanring eine Rückführung anbieten, da ich den noch von Dir mit den anderen M110-Teilen Motorteilen aus dem Skolnik-Fundus habe. Aber scheinbar ist NOS nicht immer besser, oder? Was altert denn an der Dichtschnur? Bisher hatte ich nur gehört, dass eine fehlende Vorschmierung ein dummer Montagefehler sein kann. Aber eben, nur gehört und noch nicht selber gemacht....

Gruss Olof

---

**Post by "Markus D." of Oct 18th 2022, 11:41 am**

Hallo zusammen,

um das Meinungsbild noch zu komplettieren und somit die Auswahl der "richtigen" Antwort maximal schwer zu gestalten, noch meine Meinung bzw. die "meines" Motorbauers 😞

Der meinte zu mir vor zwei Jahren, dass er jeden Ring dicht verbaut bekommt, aber mit Abstand am einfachsten gelingt dies mit alter Ware. Der wichtigste Tipp zum Erfolg ist jedoch, ihn vorab 1-2 Tage in Öl einzulegen. Da er in der Woche im Schnitt 2-3 Ringe verbaut, habe ich ihm dahingehend vertraut.

Wir - die das definitiv nicht täglich machen - haben dann in der Tat einen Ring aus vergangenen Zeiten verbaut und was soll ich sagen; zusammen mit der Ölung und dem Vorgehen laut Werkstatthandbuch ist das auch heute noch alles schön trocken.

Grüße

Markus

---

**Post by "RoterBaron" of Oct 18th 2022, 3:32 pm**

[Quote from Markus D.](#)

zusammen mit der Ölung

Na hoffentlich war das dann nicht die letzte Ölung 😊